



## ERGEBNISNIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Unter-Sektorkomitees SCC  
am 9. Februar 2006 bei der DGMK in Hamburg

---

Teilnehmer: siehe Anlage 1  
Dauer: 10.00 bis 15.30 Uhr

### **1 Begrüßung und Verabschiedung der Ergebnisniederschrift der letzten Sitzung vom 06.10.2005**

Herr Dr. Altmann begrüßte die Teilnehmer in Vertretung von Herrn Littinski, der leider nicht an der Sitzung teilnehmen konnte.

Die Ergebnisniederschrift der letzten Sitzung vom 06.10.2005 wurde ohne Einwände verabschiedet.

### **2 Vertraulichkeit von Informationen und verteilten Unterlagen**

Herr Dr. Altmann wies die Teilnehmer darauf hin, dass Informationen und verteilte Unterlagen vertraulich zu behandeln sind. Dies gilt insbesondere für noch nicht abschließend geklärte Diskussionspunkte.

### **3 Zusammenschluss DAP, DATech und TGA – Auswirkungen auf das U-SK SCC**

Es berichtete Frau Friedrich.

Die Gesellschafter von 3 Akkreditierungsstellen in Deutschland haben beschlossen, die Akkreditierungsstellen DAP, DATech und TGA zu einer Stelle zusammenzuführen. Die neue Gesellschaft wird aufgrund der jetzigen Tätigkeitsbereiche in der Lage sein, alle Akkreditierungsbereiche im nicht geregelten Bereich abzudecken. Es ist geplant, dass die Akkreditierungsstellen bis 08/2006 als eine Gesellschaft unter dem Namen DGA formal eingetragen sein sollen.

Auswirkungen auf das U-SK SCC sind vorerst nicht zu erwarten.

### **4 Organisatorisches**

#### **4.1 Obmann**

Die Wahl eines neuen Obmanns soll auf der nächsten Sitzung erfolgen.

## 4.2 Zusammensetzung U-SK SCC

*Diskussion der offenen Anträge auf Mitgliedschaft*

### **Gruppe III - 6 Mitglieder von Kontraktoren/Anwendern (davon 1 Mitglied aus der Deutschen Bauindustrie)**

- der Antrag von Rolf Dahmke als Vertreter der Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk wurde abgelehnt. Das U-SK SCC sieht diese Gruppe besser durch einen „echten“ Kontraktor vertreten, der vor Ort tätig ist.

### **Gruppe III a - Mitglieder SCP**

- Der Beschluss über die Zusammensetzung dieser Gruppe soll auf der nächsten Sitzung erfolgen.

## 5 SCC-Regelwerk Version 2006

Wie vereinbart, war der Entwurf des SCC-Regelwerkes (Stand 05.12.2005) in der Checklistenarbeitsgruppe ausführlich diskutiert worden. Die abgestimmte Fassung (Stand: 10.01.2006) lag der Tagesordnung bei.

Sämtliche Dokumente wurden ausführlich diskutiert. Änderungswünsche wurden vorgebracht, diskutiert und ggf. aufgenommen.

Das U-SK SCC hat sich u. a. dafür ausgesprochen, den Erfolg von SCC (anhand der Unfallzahlen) messbar machen zu wollen. Auf Beschluss wird die Forderung zur Meldung mit dem entwickelten Fragebogen (Tischvorlage) jedoch nicht in das neue Regelwerk aufgenommen. Das Thema soll auf der nächsten Sitzung weiter diskutiert werden (z. B. Vorschlag Einmalaktion).

Mit den beschlossenen Änderungen wurde das SCC-Regelwerk Version 2006 verabschiedet. Nach Einpflegen der Änderungen wird es in Druck gehen und ca. Mitte März vorliegen. Das neue Regelwerk wird zum 31.03.2006 in Kraft treten, mit einer Übergangsfrist von 6 Monaten.

Die auf der Sitzung abgestimmten Dokumente werden an SSVV (NL) und BeSaCC (B) gegeben.

Da die Version 2006 eine Überarbeitung/Aktualisierung der Version 2002 ist, ist lt. Frau Friedrich eine Freigabe durch SK-M bzw. TGA-HA nicht erforderlich.

Die DGMK prüft eine Veröffentlichung des SCC-Regelwerkes Version 2006 auf CD.

## 6 Anfragen an das U-SK SCC

### **6.1 Ab wann (welcher Status der Teilausbildung) darf eine angehende Sicherheitsfachkraft Prüfungen gem. 4.2 abnehmen?**

*Anfrage von Herrn Wartmann vom 4. Januar 2006*

Beschluss: Teilausbildungen werden nicht anerkannt; die Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft muss abgeschlossen sein.

→ ins Internet

## 7 Internationale SCC-Plattform

Die letzte Sitzung fand am 17.10.2005 in Brüssel statt, Protokoll siehe Anlage 2. Die nächste Sitzung findet am 24. April 2006 in Paris (La Défense, TOTAL) statt. Teilnehmen werden die Herren Littinski, Rändler und Muhl.

### Zu behandelnde TOPS aus Sicht des U-SK SCC

SCC-Regelwerk Version 2006 – gegenseitige Anerkennung

MASE

- Declaration MASE – SCC/VCA wird auf Beschluss der TGA nicht unterschrieben
- Gegenseitige Anerkennung des Systems erfolgt nur bei Anhebung des MASE-Standards

Normung von SCC

Die übernächste Sitzung findet am 16. Oktober 2006 bei der TGA in Frankfurt statt.

## 8 Verschiedenes

### 8.1 Überarbeitung Österreichische Dokumente

Herr Pawlowitsch (A SK) hatte vorab mitgeteilt, dass die österreichischen Dokumente voraussichtlich bis 10/2006 an die deutsche Überarbeitung des Regelwerkes angepasst werden.

### 8.2 Normung von SCC

Wie auf der letzten Sitzung berichtet, beabsichtigt das niederländische Norminstitut NEN, die Überführung des SCC in die europäische Normung bei CEN zu beantragen.

Die TGA hatte ihre Fachgremien um Stellungnahme gebeten. Wie auf der letzten Sitzung vereinbart, wurde der TGA schriftlich mitgeteilt, dass das U-SK diese Absicht als positiv bewertet, den Antrag unterstützt und bereit ist, zu gegebener Zeit sein Wissen in die entsprechenden Normungsgremien einzubringen.

Im TGA-HA steht man diesem Normvorschlag eher ablehnend gegenüber.

## 9 Termin und Ort der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung findet am

**19. Juni 2006  
bei der DGMK in Hamburg**

statt.